

SWISS SAXOPHONE ORCHESTRA

TRACHSELS NEUSTE SINFONIE

(DIE SECHSTE)

FREITAG, 20.11.26 – ZÜRICH
SAMSTAG, 21.11.26 – MÄNNEDORF
SONNTAG, 22.11.26 – LENZBURG

William Schuman (1910–1992)

Be Glad Then, America (1956)

aus «New England Triptych»

\

URAUFFÜHRUNG

Thomas Trachsel (geb. 1972)

Sinfonie Nr. 6 (2026)

«Kammersinfonie» für Saxophonorchester, Klavier & Schlagzeug

\

Percy Grainger (1882–1961)

Children's March: Over the Hills and Far Away (1918)

\

Robert Russell Bennett (1894–1981)

Suite of Old American Dances (1949)

\

Unter dem Gastdirigat des Amerikaners Paul Cohen bringt das Swiss Saxophone Orchestra die 6. Sinfonie in vier Sätzen des Schweizer Komponisten Thomas Trachsel zur Uraufführung. Die grossangelegte Sinfonie in der Tradition von absoluter Musik deckt – zusammen mit Klavier und Schlagzeug – die gesamte Bandbreite des Orchesters ab, vom sphärischen Sopranino bis zum fast unterirdischen Subkontrabass. Ein einzigartiger Aspekt dieses Werks ist der feierliche, langsame Satz in Form eines Agnus Dei, mit welchem der Komponist von den traditionellen sinfonischen Sätzen (Prelude, Scherzo und Finale) abweicht.

KONZERTE

Freitag, 20. November, 20 Uhr, Kirche Oberstrass, Zürich

Samstag, 21. November, 20 Uhr, Aula Schulhaus Blatten, Männedorf

Sonntag, 22. November, 17 Uhr, Stadtkirche Lenzburg

Eintritt frei / swiss-sax-orchestra.com

MUSIKHAUS
BUCHER



klingt gut

CORONA
INFORMATIK



MIGROS
Kulturprozent

Bolleter
Stiftung